



L'ECHO DE LA ROBERTSAU

MARS 1962

Ne 3

Bulletin mensuel de l'Association de
Défense des Intérêts de la Robertsau

Dans votre intérêt

Faites vos

achats

à la

COOPÉ

Responsable de la Publication: M. ZIMMER Emile, 23, Chemin de l'III, Robertsau
Rédaction: MM. Charles BARBIER et Edmond BIRGHOFFER, Robertsau

Der Anstoss ist gegeben

Das Tagesgespräch in unserem Vorort ist zur Zeit der letzte Beschluss von unserem Gemeinderat betreffs unseres Festsalles. Was aber beschlossen wurde haben Sie alle genau wie ich in der Tagespresse verfolgt. «Der Ankauf von zwei Terrains in der Robertsau zum Bau eines Festsalles.» Grosse Freude herrschte in unserem Vorort bei der gesamten

Bevölkerung, auch ich möchte mich daran anschliessen, jedoch zu gleicher Zeit warnen, denn noch ist nicht der erste Spatenstich getan. Ich möchte nur kurz erinnern, dass in einem Antwortschreiben von M. le Maire datiert vom 4. November 1960 schon ein Terrain in Aussicht gestanden hatte, also genau vor 16 Monaten, wenn nun heute jeder

weitere Schritt zum Bau eines Festsalles 16 Monate dauert, das heisst Ankauf von Terrain, Bauplan, der Bau, Einrichtung usw., so kann unsere Bevölkerung sich selbst ausrechnen wie lange es noch dauern wird bis wir endlich soweit sein werden, deshalb keine zu grosse Vorfreude, denn es ist noch nicht für morgen.

E. ZIMMER.

Le premier pas est fait

Dans notre faubourg on n'entend plus parler que de la dernière résolution de notre conseil municipal concernant notre Salle de Fêtes. Ce qui a été décidé, vous l'avez pu lire dans la presse quotidienne, comme moi aussi: «l'achat de deux terrains à la Robertsau pour la construction d'une Salle de Fêtes». La joie régnait

parmi toute la population de notre faubourg, moi aussi je voudrais bien m'y joindre, mais en même temps je voudrais un peu atténuer cette euphorie générale, étant donné qu'on n'a pas encore commencé les travaux relatifs à notre Salle. Je veux seulement rappeler que dans une réponse de Monsieur

Suite page 2

Horaire de la ligne d'autobus No 3-13-23

DEPARTS HAUTE-MONTEE - DIRECTION ROBERTSAU- EGLISE (3) STE-ANNE (13) CITE DE L'ILL (23)

JOURS OUVRABLES

DIMANCHES ET FETES

4	55 ^A
5	40 ^A , 54 ^I
6	08 ^A , 19 ^I , 30 ^A , 39 ^I , 49 ^A , 59 ^I
7	02 ^C , 09 ^I , 14 ^C , 19 ^I , 31 ^A , 39 ^I , 49 ^A , 59 ^I
8	06 ^A , 13 ^I , 20 ^A , 29 ^I , 39 ^A , 49 ^I , 59 ^A
9	09 ^I , 19 ^A , 29 ^I , 39 ^A , 49 ^I , 59 ^A
10	09 ^I , 19 ^A , 29 ^I , 39 ^A , 49 ^I , 59 ^A
11	09 ^I , 19 ^A , 29 ^I , 39 ^A , 49 ^I , 54 ^I , 56 ^A
12	01 ^I , 04 ^C , 07 ^I , 10 ^I , 15 ^C , 20 ^I , 26 ^I , 31 ^C , 39 ^A , 49 ^E , 59 ^A
13	10 ^C , 21 ^A , 32 ^I , 40 ^A , 48 ^I , 54 ^A , 59 ^C
14	04 ^I , 10 ^I , 17 ^A , 24 ^I , 32 ^A , 40 ^I , 48 ^A , 56 ^I
15	04 ^A , 12 ^I , 20 ^A , 28 ^I , 36 ^A , 44 ^I , 52 ^A
16	00 ^I , 08 ^A , 16 ^I , 24 ^C , 32 ^I , 40 ^A , 48 ^I , 56 ^A
17	04 ^I , 12 ^A , 20 ^I , 28 ^C , 36 ^I , 44 ^A , 52 ^I
18	00 ^A , 04 ^A , 08 ^I , 14 ^I , 17 ^C , 25 ^I , 32 ^A , 40 ^P , 42 ^I , 48 ^C , 56 ^I
19	04 ^A , 12 ^A , 12 ^{CS} , 20 ^I , 29 ^A , 40 ^I , 52 ^A
20	04 ^I , 15 ^I +A, 32 ^I , 45 ^I +A
21	30 ^I +A
22	15 ^I +A
23	15 ^I +A, 15 ^I +0 S
24	00 ^I +A

5	01 ^A , 40 ^A
6	02 ^A , 22 ^I , 30 ^A , 52 ^I
7	07 ^A , 22 ^I , 37 ^A , 52 ^I
8	07 ^A , 22 ^I , 37 ^A , 52 ^I
9	07 ^A , 22 ^I , 37 ^A , 52 ^I
10	07 ^A , 22 ^I , 37 ^A , 52 ^I
11	07 ^A , 22 ^I , 37 ^A , 52 ^I
12	07 ^C , 22 ^I , 37 ^A , 52 ^I
13	07 ^A , 14 ^I , 18 ^A , 24 ^C , 31 ^I , 38 ^A , 44 ^I , 48 ^A , 54 ^I , 58 ^A
14	04 ^I , 06 ^C , 14 ^I , 18 ^A , 24 ^I , 28 ^A , 34 ^I , 38 ^A , 44 ^I , 48 ^A , 58 ^I
15	08 ^A , 18 ^I , 28 ^A , 38 ^I , 48 ^A , 58 ^I
16	08 ^A , 18 ^I , 28 ^A , 38 ^I , 48 ^A , 58 ^I
17	08 ^A , 18 ^I , 28 ^A , 36 ^I , 43 ^A , 51 ^I , 58 ^A
18	06 ^I , 13 ^A , 21 ^I , 28 ^A , 36 ^I , 43 ^A , 51 ^I , 58 ^A
19	06 ^I , 13 ^C , 21 ^I , 28 ^A , 36 ^I , 43 ^A , 51 ^I , 58 ^A
20	06 ^I , 13 ^A , 21 ^I , 31 ^A , 39 ^I , 45 ^A , 56 ^I
21	09 ^A , 30 ^A
22	05 ^P , 15 ^I +A
23	05 ^I , 15 ^C
24	00 ^I +A

LEGENDE : Chiffres avec lettre E = voitures jusqu'à Eglise
Chiffres avec lettre P = voitures jusqu'à Papeterie
Chiffres avec lettre A = voitures jusqu'à Ste-Anne
Chiffres avec lettre I = voitures jusqu'à Cité de l'III

Chiffres avec lettre C = voitures jusqu'à Cité des Chasseurs
Chiffres avec lettre S = voitures ne circulant que les samedis
Chiffres avec lettre * = voitures de renfort susceptibles d'être retirées sans préavis.

E G'spräch üss de Robertsau



Schorsch: Lüj do, de Scharele isch au widder e mol üsssem Winterlogi rüssgeschlupft. Wo hesch dü denn so lang gsteckt. Ich hab dich jo owig nimml gsehn. Gell jetzt wie d'Schneeglöckle anfangs zue bläje, unn de Winter so langsam zue End geht, jetzt hesch widder kü-rasch für dich zaje ze lonn; Ich hab schunn gemant dü bisch in d'Familie vunn de Marzmetier iwergsiedelt. Awer ble dü hiewer ble uns in de Robertsau, denn mier kenne dich noch e bissel brühe.

Scharele: Her mol Schorsch, e anständiger Mensch, wie du witt sinn, saat am wenigstents: Guete Daa; awer dü kummsch mier jetzt grad vor, wie wenn dü de Winter uffem Land verbrocht hesch, un de ganz Anstand, wie vun mier gelehrt hesch, in Vergesseheit gerote isch.

Schorsch: Her, muesch mich exküsiere, ich hab grad an ebbs andersch gedonkt. Awer Salu Scharele, unn nix fur Unguet. Kumm, mier vertraue uns widder. Wie ischs jetzt, kenne mier anfangs.

Scharele: Ei jo, fange mr an. Dü weisch, dass mier e bissel hinte dran sinn, unn no hote mr diss noch, was mier ver-sümmt hann. Bisich guet ins neye Jahr nin kumme?

Schorsch: Jetzt her denne. Jetzt hann mier ball Oschtere, un der denkt noch ans Neu Jahr.

Schorsch: Wie ischs, was gitts ney's bie uns in de Robertsau.

Scharele: O, allerhand, dü weisch doch, dass mier dis keiwe Problem vun de Kastnerallee ix mol verwurschtelt hann, un jetzt endl ischs doch Wirklichkeit worre. Awer vunn denne Bretter hesch doch keini bekumme fur dinne Kinn jolostall zu böje, wie de gemeint hesch.

Schorsch: Hesch recht, ich hab doch e Stall bekumme ohne die Bretter. Hesch jo gsehn, es kummt sogar e Verkehrsinsel an d'Kastnerallee. Alles wurd andersch. Wer hett mol geglaubt, dass d'Robertsau mol e städtisches Uessehn bekummt?

Scharele: Unn no, der alt Holers Danzsaal wird au ball verschwinde, wie so manichs noch in de Robertsau verschwinde muess. Na ja, was welle mier halt, es isch ewe die ney Zitt, unn die hett ihre Lauf. Am Lindeplatzel hann se jo au schun de Bariges abgerisse, fur die Schmalspur vun de Wantzenauerstrass breiter ze mache. Unn d'ss Eck an de Papierfawerik hann sie au stark abgerund. Bloss der gefährlich illweg, vun de Fawerikstrass bis zuem Hechnerweg g'hort au sehr nötig gemacht, ollan wäje oe kleine Kinder wie in d'Niederauererschuel miehn. Awer au diss kummt mol mit de Zitt.

Schorsch: Hesch jetzt ball alles? Dü verzehisch mier gar nitt wie dü d'Fassenacht g'fiert hesch. Bisich au verkleidet gsinn.

Scharele: Her, ich will dier ebbs sawe, du weisch am verkleide-däts nitt leje, awer diss Bulver wie mr nocher brücht, zuem verschlesse, diss kennt mr nitt uffbringe. Nan Schorsch, ich hab mich au so durch geschlawe, ohne verkleid ze sinn; Fassenachtskuechle hettis jo au genue genn, was witt noch meh. In e paar Wuche isch schun widder Oschtere, no weisch jo, no kummt so langsam widder Lawe in unseri Robertsau.

Schorsch: Jo, hesch recht, wenn mier mol e Piscine in de Robertsau henn, dass d'Knecks bade kenne, un wenn die klein Orangerie uffgemacht wurd, wär uns e bissel g'holfe. Awer unsere Feschtsaal derfe mier doch noch nitt vergesse. Diss wär sicher au bestimmt netig bie uns do hüsse. Meinsch nitt?

Scharele: Her, hett mr schun ebbs g'lehrt vunn unserem Messti 1962? Ich mein, es kummt mier so still vor, oder mein ich diss numme?

Schorsch: Selbstverständlich gibts widder e Messti, unn er soll widder so schen wäje wie de letscht, wenn nitt noch besser. Es isch schun verschiedenes feschtgelajt worre, awer ebs bestimmtes kann mr noch nitt sawe. Awer e Messtizug gibts. Bisich jetzt zefridde, dü Blöggelsicht?

Scharele: Ei jo, kumm mier vertraue uns widder, unn jetzt bezahl ich dier uff die Uesskunft wie dü mier genn hesch noch e Viertele, unn no gehts ham in d'Feddere.

Schorsch: M. W. Mache mier, bis nächste mol.

- De Babbler vum Läuch.

Wie alt ist das Weltall?

Bei Untersuchungen des von fernern Sternen und Sternnebeln zu uns gelangenden Lichtes fanden die Astronomen, dass diese Gestirne mit ungeheurer Geschwindigkeit auseinanderstreben. Es ist wie wenn eine Granate explodiert, deren Teile nach allen Seiten auseinanderfliegen. Verfolgt man diese Bewegung der Gestirne rückwärts, dann gelangt man zu einem Zentrum, von dem sie ausgegangen sein müssen. Aus ihrer Geschwindigkeit kann man errechnen, dass dieser «Urknall» vor etwa vier bis fünf Milliarden Jahren geschehen sein muss. — Radioaktives Gestein auf unserer Erde gibt weiteren Aufschluss. Da man die Geschwindigkeit des radioaktiven Zerfalls kennt, kann man aus der Menge des dem radioaktiven Gestein anhängenden Zerfallsproduktes errechnen, wann der Zerfall begonnen hat. Das Ergebnis stimmt mit der obigen Rechnung überein.



Ein Eierkuchen?
Ein Missgeschick...
...oder der neue Frühjahrshut!

RADIO .UK.W. mit P.U.
gut erhalten und Schallplatten zu verkaufen.

Adresse erfragen im Bureau des Interessensvereins, 19, rue du Chevalier Robert; samedi 15 à 18 h.

VELOMOTEUR
Follis, Moteur Sachs, 98 cm3, 5.000 km, guter Zustand, für 20.000 Fr. zu verkaufen.

Adresse erfragen im Bureau des Interessensvereins, Rue du Chevalier Robert.

ENTREPRISE DE NETTOYAGE DE VITRE

Schmidt Ch. Willy
3, rue de la Fourmi, 3

Déménagements
COMMISSIONNAIRES BLEUS
STRASBOURG - 5011 - BAS RHEIN
Téléphone 35 50 16
Propriétaire: **A. ZAUG**
TRAVAIL SOIGNE Tél. privé: 32.32.72 **PRIX MODERES**

auto école F. WILKE
2, Boul. Clémenceau (Place des Pierres)
STRASBOURG
Téléphone 32.48.29

MONUMENTS FUNÉRAIRES

Fabriqués dans nos propres ateliers
FONDEMENTS SPECIAUX CAVEAUX

E. MAECHLING

Succr. **E. TRUSCHEL**

1, RUE AUGUSTE HIMLY - Tél. 35.48.94
(Autobus 13 - Arrêt Place des Tilleuls)
STRASBOURG-ROBERTSAU

CHAUFFAGE ET VENTILATION R. STENGER & FILS

CONDITIONNEMENT
VAPEUR HAUTE PRESSION

6, RUE JEANNE D'ARC **LA ROBERTSAU**
Téléphone 35.60.95 (lignes groupées)

BOUCHERIE CHARCUTERIE

J. Brinster

72, RUE BOECKLIN
ROBERTSAU
Téléphone 35.23.79

MESDAMES,

SAMALISE

26b, RUE DE L'ILL - ROBERTSAU

vous offre pour le printemps sa nouvelle
COLLECTION DE BONNETERIE